

Ausgabe Kapfenberg/Bruck an der Mur

AKTIVPASS

Die KPÖ fordert seit Jahren eine Aktivcard. Damit können Menschen, die unter 900 Euro verdienen, Einrichtungen der Gemeinde (Schwimmbad, Eisstadion, Kulturveranstaltungen, öffentlicher Verkehr) viel günstiger nutzen. Seit kurzem gibt es ihn in Kapfenberg – er wird im Bürgerbüro ausgestellt. Nun ist zu hoffen, dass weitere Gemeinden folgen.



PROBENUMMER DER VOLKSSTIMME

Diese Nummer der Volksstimme erscheint auch in einigen Gemeinden, in denen sie sonst nicht erscheint. Sollten Sie jedoch Interesse haben, senden wir Ihnen diese gerne regelmäßig und kostenlos zu. Kontaktieren Sie uns einfach: KPÖ, Feldgasse 8, 8605 Kapfenberg, Tel/Fax: 03862/22417 und 0676/6132771, E-Mail: kpoe-kapfenberg@gmx.at

LESUNG

Ivan Ivanji:
„Titos
Dolmetscher“

Samstag, 20. Juni, 16:00 Uhr
Franz Bair Heim der KPÖ,
Feldgasse 8, Kapfenberg

Eintritt frei!



Über fünfzehn Jahre lang hat Ivan Ivanji in den 1970er und 1980er Jahren die Begegnungen von Josip Broz Tito und anderer führender jugoslawischer Politiker mit Staatsämtern des deutschsprachigen Raumes gedolmetscht. Auf diese Weise nahm der Schriftsteller in der Rolle des Übersetzers unmittelbar am historischen Zeitgeschehen teil. Titos Dolmetscher beschreibt Weltgeschichte, gesehen mit den Augen eines Literaten und Übersetzers. Als Teilnehmer von drei grossen internationalen Konferenzen – der Gründungskonferenz der KZSB im Machtsfeld der GZSB angetreten hat 1975 in Helsinki, der Versammlung der kommunistischen und Arbeiterparteien 1976 in Ostberlin und der Gipfelkonferenz der Blockfreien in Havanna 1979 – entwirft Ivan Ivanji ein sehr lebendiges Bild der so genannten multilateralen Diplomatie der 1970er Jahre, als Jugoslawien im Konzert der Staatengemeinschaft eine allseitig anerkannte Rolle gespielt hat. Jahrelang verbringt Ivanji an der Seite Titos und lernt dabei die interessantesten und einflussreichsten Persönlichkeiten der westdeutschen, osteuropäischen und österreichischen Politik kennen: Willy Brandt, Herbert Wehner und Helmut Schmidt, Walter Ulbricht, Erich Honecker und Willy Stoph, Bruno Kreisky, Franz Jonas und Kurt Waldheim.

Titos Dolmetscher ist ein Zeitdokument der besonderen Art. Ivanji nimmt darin die Rolle des exakten Beobachters ein, distanziert in der politischen Herangehensweise und dennoch mit grosser persönlicher Nähe zu den Repräsentanten der europäischen Politik in den 1970er und 1980er Jahren. Am Ende seines Buches drückt der Autor, einem unzeitgemässen Bekenntnis gleich, seine Sympathie mit dem in schrecklichen Kriegswirren der 1990er Jahre untergegangenen Vielvölkerstaat Jugoslawien und dessen eindrucksvollstem Politiker, Tito, aus. Ivan Ivanji wurde am 24. Januar 1929 in Zrenjanin in eine jüdische Ärztesfamilie hineingeboren. Verhaftet in Novi Sad, verbrachte er über ein Jahr in den Konzentrationslagern Auschwitz und Buchenwald. Dem nationalsozialistischen Grauen entronnen, studierte Ivanji Germanistik in Belgrad. Er war Lehrer, Journalist, Verlagslektor, Dramaturg und Direktor mehrerer Belgrader Theater. Von 1974 bis 1978 arbeitete er als Botschaftsrat Jugoslawiens in Bonn, danach bis 1981 im jugoslawischen Ausussenministerium. Von 1982 bis 1988 war Ivanji Generalsekretär des jugoslawischen Schriftstellerverbandes. Seit 1992 lebt er in Wien und Belgrad.

Wirtschaftskrise
Ursachen und
Auswege

Was sagt die
KPÖ Steiermark dazu?

Zu diesem Thema spricht Alexander Dinböck vom KPÖ Bildungsverein
Samstag, 27. Juni, 17:00 Uhr
Franz Bair Heim der KPÖ,
Feldgasse 8, Kapfenberg

Eintritt frei!



Rat & Hilfe – KPÖ

Warum Geld
verschenken?

Kostenlose Beratung für
Arbeitnehmerveranlagungen und
Steuerfreibeträge
mit einem Steuerrechtsexperten.

Donnerstag, 4. Juni
Franz Bair Heim der KPÖ Kapfenberg,
Feldgasse 8
ab 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Tel: 0676/61 32 771
oder 03862/22 417

Rat & Hilfe

bei der Mieter- und Sozialberatung der KPÖ

Bei unserer kostenlosen Mieterberatung
finden Sie Rat und Hilfe...

- ...bei allen mietrechtlichen Fragen
- ...bei Fragen zur Betriebskostenabrechnung
- ...wenn Sie Schwierigkeiten haben, Ihre Miete zu bezahlen
- ...bei drohender Delogierung
- ...wenn Sie mit Ihrem Vermieter oder der Genossenschaft Probleme haben
- ...und in Fragen des Arbeitsrechtes, im Pensions- und im Sozialbereich

Rufen Sie an!

Wir werden versuchen, gemeinsam eine Lösung zu finden!
Telefonische Anfragen unter

Tel: 0676/6132771
oder 03862/ 22 417

Sprechstunden in der KPÖ Kapfenberg
Feldgasse 8, 8605 Kapfenberg, Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr
und Freitag von 9:00 bis 13:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Musikverein für alle

Der Verein „Jugendeventcenter Feldgasse“ stellt sich vor: Er ist eine Plattform für Kunst und Kultur in der Jugendszene. Die Musik ist für uns allübergreifend. Wir laden alle Musikinteressierten ein, die Konzertveranstaltungen im KPÖ Heim zu besuchen.

Informationen befinden sich auf unserer Homepage.
Feldgasse 8, 8605 Kapfenberg,

e-Mail: office.jec@gmx.net,
Tel: (03862) 22 417, www.myspace.com/jec_feldgasse



MITARBEIT BEI GEMEINDERATSWAHL

In einem Jahr finden Gemeinderatswahlen statt. Die KPÖ wendet sich an alle Bewohnerinnen und Bewohner der Bezirke Bruck/Mur und Mürrzuslag mit dem Angebot zur Mitarbeit! Wir können weder Arbeitsplatz noch Wohnung und schon gar keine Karriere bieten. Dafür gibt es die Möglichkeit, in einem Team engagierter Bürgerinnen und Bürger mitzuarbeiten, Missstände aufzuzeigen, Ideen einzubringen und so manches zu verändern. Bei Interesse bitten wir Sie, uns zu kontaktieren:

Für die KPÖ Bezirk Bruck/Mur: Clemens Perteneder, Feldgasse 8, 8605 Kapfenberg, Tel/Fax: 03862/22417 und 0676/6132771, E-Mail: kpoe-kapfenberg@gmx.at

Für die KPÖ Bezirk Mürrzuslag: Franz Rosenblattl, Wienerstraße 148, 8680 Mürrzuslag, Tel/Fax: 03852/2453 und 0650/2710550, E-Mail: kpoe@muerznet.at